



Landwirtschaftskammer
Rheinland-Pfalz

Markt- und Preisinformation

der LWK Rheinland-Pfalz und des Landesbetriebs Landwirtschaft Hessen (LLH),
zusammengestellt von der LWK Rheinland-Pfalz,
Preise und Termine ohne Gewähr

HESSEN



Landesbetrieb
Landwirtschaft Hessen

Aktuelles Markttelegramm



Tierische Erzeugnisse

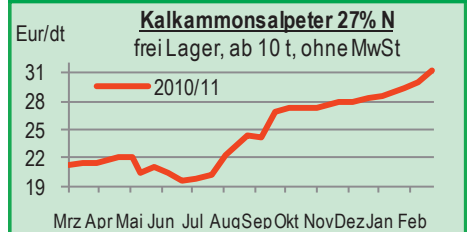
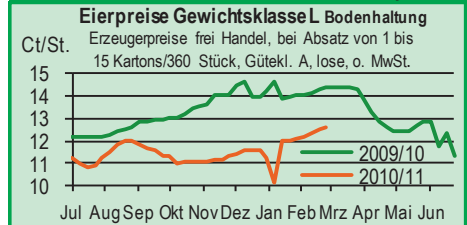
Schlachtrinder	Erzeugerangebot und Fleischabsatz am regionalen Schlachtrindermarkt karnevalsbedingt leicht reduziert. Auszahlungspreise insgesamt auf Vorwochniveau; Jungbullen bei stockendem Export jedoch mit Schwächetendenzen, weiblichen Kategorien weiter knapp und mit freundlicherer Preisentwicklung.
Schlachtschweine	Nach den Stockungen zum Wochenbeginn entwickelt sich ein lebhafter Fleischabsatz am Schlachtschweinemarkt. Erzeugerpreise bei knapp ausreichendem Angebot weiter stabil.
Ferkel	Regional wie überregional - auf normalem Niveau - ausgeglichener Ferkelmarkt. Preise zumeist unverändert, vereinzelt auch leicht fester.
Nutzkälber	Bei regional nicht zu großem Angebot können sich die Preise auf bisherigem Niveau behaupten, vereinzelt auch leicht festigen.
Eier/Geflügel	Die Verbrauchernachfrage nach Eiern zeigt sich in der Karnevalwoche üblicherweise zurückpendelnd. Die Preise konnten sich im Wochenverlauf weiter festigen, Angebot weitestgehend bedarfsdeckend, Nachfrage jedoch ohne Impulse. Lediglich Färbereien nehmen kontinuierlich Ware vom Markt. Der Absatz von Geflügelfleisch läuft auf saisonal üblichem Niveau. Ab der zweiten Märzhälfte werden erste Grillartikel gelistet, was Nachfragebelebung und leichte Preisanhebungen erwarten lässt.

Pflanzliche Erzeugnisse und Futtermittel

Getreide und Ölsaaten	Die Liquidationsphase an den internationalen Terminmärkten ebnet nur langsam ab, mit entsprechenden Kursvorgaben für den regionalen Getreidemarkt. Die Erzeugerpreise für B-Weizen und Futtermittel stehen weiter spürbar unter Druck, höhere Weizenqualitäten und Brotroggen hingegen stabil, oder sogar fester bewertet. Der Braugerstenmarkt wird von Händlern als "tot" bezeichnet, bei fehlendem Malzgeschäft haben sich die Mälzereien komplett vom Markt zurückgezogen. Die Rapskurse konnten sich auf alle Termine stabilisieren, zudem gewähren die Ölmühlen, bei unverändert knapper Versorgungslage, kräftige Prämien auf altertümliche Ware. Handel und Umsatz laufen insgesamt nur auf Sparflamme, auf Erzeugerseite steht aktuell die Frühjahrsbestellung im Vordergrund und die Verarbeiter leben in Hoffnung auf weiter fallende Preise nur von der Hand in den Mund.
Futtermittel	Während die Kurse für Rapschrot den festen Vorgaben des Rapsmarkts folgen, drücken Wechselkurs und schwache Notierungen an der CBoT auf die Einkaufspreise für Sojaschrot. Mischfuttermittel trotz günstigerer Rohstoffe immer noch nicht freundlicher offeriert, Abnehmer ordern entsprechend zurückhaltend. Mühlenachprodukte mit teils drängendem vorderem Angebot, Termine finden wenig Beachtung.
Kartoffeln	Der Kartoffelmarkt bleibt stabil, Nachfrage und Angebot stehen sich ausgeglichen gegenüber. Die Qualitäten sind im Großen und Ganzen zufriedenstellend, moderate Preissteigerungen für bessere Qualitäten erscheinen durchsetzbar. Pflanzungen der ersten neuen Kartoffeln in der Pfalz haben begonnen

Quelle: LWK RLP, Agrarzeitung

Blick in den Markt



Warenterminbörsen



Euronext Paris			
Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Schlussnotierungen für Exportweizen 08.03.2011 Menge: 50 t; 76 kg/hl, intervent.-fähig; L.-ort Rouen			
Mar 11	1.280	243,25	257,25
May 11	15.081	234,75	247,00
Aug 11	0	203,75	216,25
Nov 11	15.780	211,75	218,50
Schlussnotierungen für Raps 08.03.2011 Menge: 50 t; diverse Lieferorte in Deutschl./Frankr.			
May 11	4.461	474,75	460,00
Aug 11	862	433,25	433,75
Nov 11	1.479	436,00	437,75
May 12	159	440,00	443,25
Schlussnotierungen für Mais 08.03.2011 Menge: 50 t; 15% H ₂ O, 4% Bruchkör./Lief. Atlantic			
Jun 11	890	230,00	233,00
Aug 11	175	230,50	235,25
Nov 11	376	199,00	236,25
Mar 12	2	202,00	208,25
Schlussnotierungen für Braugerste 08.03.2011 Menge: 50t, 14,5% H ₂ O, 11,5% Prot, 95% Keimf.			
May 11	6	224,00	220,00
Aug 11	0	222,75	232,00
Nov 11	18	236,50	230,75
Mar 12	0	240,00	242,50
Cbot Chicago			
Schlussnotierungen für Weizen 08.03.2011 Menge: 5000 US.bsh. (~136 t), Nr.2 Soft Red Winter			
MAR 11	909	198,70	207,00
MAY 11	54.266	206,20	216,30
JLY 11	22.76	214,60	224,40
Schlussnotierungen für Sojaschrot 08.03.2011 Menge: 100 Short Tons. (~91 t), 48% Protein			
MAR 11	2.089	281,10	285,80
MAY 11	31.085	285,00	290,10
JLY 11	8.763	287,90	292,20

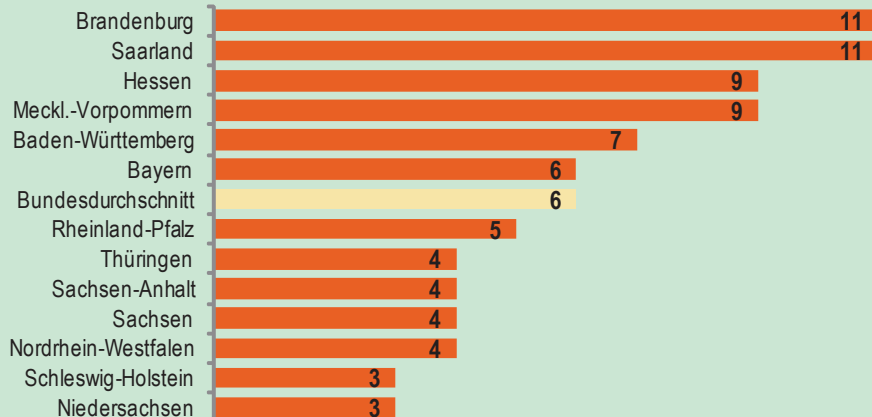
Quelle: Euronext, CBoT

Aktuelle Marktgrafik



Ökolandwirtschaft in Deutschland

Anteil an der landwirtschaftlich genutzten Fläche, in Prozent



Quelle: Stat. Bundesamt, Ökolandbau.de, © Agrarzeitung, Grafik: LWKRLP

Erzeugerpreise für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Basispreise des Agrarhandels, frei Ernter, für Standardqualität, in Eur/t, ohne MwSt.							Streckengeschäfte		
Erfassungsdatum:	Hessen			Rheinland-Pfalz			Hessen	RLP	
* Einzelmeldung	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Ab-H of Ø	Ab-H of Ø	Franko Ø
Eliteweizen 14,0-14,5/50-55/250-280	255,00-270,00	262,20	262,75	260,00-275,00	265,60	264,20	270,65	271,40	-
Qualitätsweizen (A) 13,5/40/250	240,00-250,00	247,00	248,95	240,00-245,00	242,60	244,40	255,70	247,40	251,00
Brotweizen (B) 11,5-12,0/220	220,00-240,00	232,50	233,15	220,00-235,00	228,30	231,20	241,50	232,80	237,30
Mahl- bzw. Brotroggen, FZ>120	190,00-220,00	206,90	204,80	195,00-215,00	206,70	204,90	213,50	210,90	215,30
Futterroggen	-	-	-	180,00-190,00	182,00	181,10	-	186,10	188,00
Sommerbraugerste (freie Ware)	180,00-220,00	208,50	210,55	200,00-215,00	210,70	215,40	217,20	214,10	217,00
Sommerbraugerste (Ernte '11)	-	-	-	195,00-210,00	-	-	-	-	-
Futtergerste >62 kg/hl	170,00-195,00	187,70	188,45	175,00-190,00	183,80	186,60	196,25	188,20	191,00
Futterweizen	190,00-215,00	205,90	205,65	200,00-210,00	203,50	205,70	213,55	208,10	211,00
Futterhafer	150,00-170,00	162,70	162,20	-	-	-	172,40	-	-
Körnermais	190,00-210,00	206,65	207,50	195,00-210,00	201,40	200,00	215,85	206,70	208,70
Triticale	190,00-200,00	198,10	198,45	180,00-200,00	193,40	194,50	206,65	198,10	202,30
W.-Raps food (freie Ware)	442,50-490,00	467,25	452,70	445,00-470,00	461,50	452,90	474,15	465,80	469,70
W.-Raps food (Ernte '11)	-	-	-	410,00-415,00	-	-	-	-	-

Quelle: LLH, Kassel u. LWK RLP, Bad Kreuznach

Börsennotierungen für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Großhandelsabgabepreise in Eur/t, o. MwSt.; überwiegend frei Fuhr/Waggon bzw. Mühle/Station bei sofortiger Lieferung;

Quelle: "Warenbörsen der angegebenen Orte"

G=Geld, B=Brief, PS=Papiersack, lo=lose

Börsen	Köln	Mannheim	Würzburg	Frankfurt	Stuttgart	Paderborn
Notierungen am:	24.02.2011	07.03.2011	04.03.2011	03.03.2011	01.03.2011	21.02.2011
Brotweizen 11,5-12,0/220	250,00-260,00	255,00-260,00	240,00-245,00	255,00-260,00	263,00-266,00	263,00-265,00
A-Weizen > 13,0-13,5/250	-	272,00-277,00	250,00-260,00	265,00-275,00	286,00-290,00	-
E-Weizen 14,5/50-55/250-280	-	285,00-290,00	-	-	-	-
Futterweizen > 70 / 72 kg/hl	230,00	226,00-230,00	210,00-218,00	225,00-230,00	235,00-238,00	244,00-245,00
Brotroggen > 120 FZ	230,00-235,00	230,00-235,00	220,00-230,00	225,00-230,00	-	230,00-233,00
Braugerste, Inland	-	240,00-245,00	-	-	-	-
Futtergerste > 62 kg/hl	205,00	210,00-214,00	200,00-205,00	-	204,00-206,00	225,00-227,00
Qualitätshafer > 52/53 kg/hl	-	-	-	-	-	-
Triticale (max. 10 % Auswuchs)	-	215,00-220,00	-	-	-	238,00-240,00
Mais	240,00	230,00-233,00	230,00-235,00	233,00-235,00	222,00-225,00	248,00-250,00
Raps	462,00-465,00 G	508,00-510,00	425,00-428,00	494,00-500,00	-	470,00-475,00
Milchl.futter: ESt II, 20 % RP	-	245,00-250,00	-	-	-	-
Milchl.futter: ESt III, 18 % RP	-	265,00-270,00	-	-	-	-
Ferkelstarter >13,8 MJ ME/kg, 18% RP	-	357,00-363,00	-	-	-	-
Schweinemastfutter 13 MJ , 16% RP	-	268,00-273,00	-	-	-	-
Legehennenalleinfutter: 11,4 MJ	-	337,00-343,00	-	-	-	-
Sojaschrot, 43-44 % RP	316,00-324,00 G	336,00-338,00	322,00-330,00	-	338,00-340,00	340,00
Rapsschrot	195,00-197,00 B	204,00-206,00	204,00-205,00	-	-	204,00
Weizenkleie	172,00 B	130,00-132,00	130,00	140,00-150,00	139,00-142,00	170,00-175,00
Roggenkleie	-	125,00-127,00	-	-	-	-
Melasseschnitzel	236,00 B	222,00-226,00	-	-	-	-
Wiesenheu, 1. Schnitt, kl. Ballen	155,00-175,00	-	-	-	-	-
Wiesenheu, 1. Schnitt, Rundballen	110,00-123,30	-	-	-	-	-
Weizenstroh, kleine Ballen	87,50-98,30	-	-	-	-	-

Die Konditionen und Paritäten der Börsen sind z. T. sehr unterschiedlich. Die Preise sind nicht unmittelbar vergleichbar.

Preisendenzen sind jedoch im zeitlichen Vergleich der jeweiligen Börsennotierungen erkennbar.

Aktuelle Preisinfos aus Rheinland-Pfalz und Hessen



Infotelefon der LWK: 0671/793-1200
 Montags 16:00 Uhr: Ringferkel, Preisempfehlung
 Schlachtschweine Nordw.-Deutschland.
 Dienstag 16:00 Uhr: Schlachtstättenpreise, Erzeuger-
 Metzger Notierungen, 1. FIGDV, Nutzkälber

Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz
 Burgenlandstr. 7, 55543 Bad Kreuznach
 Ref. 25 Markt, 0671/793-1155
 www.lwk-rlp.de
 markt@lwk-rlp.de

Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen
 Kölnische Str. 48-50, 34117 Kassel
 Marktinformation, 0561/7299-267
 www.agrarberatung-hessen.de
 marktinfo@llh.hessen.de

Erzeugerpreise für Rinder frei Schlachtstätte



Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) für Schlachtrinder, für Rheinland-Pfalz und Hessen; Preise €/kg/SG frei Schlachtstätte, ab 2010 ggf. mit **Bio-/Markenfleisch-Zuschlägen** od. mit sonst. Boni-Zahlungen; o. MwSt

Anzahl Meldungen: 6		Stück: 1.017		Schlachtzeitraum: 28.02.-06.03.11		
Kategorie	Handelsklasse	Stück	Preisspanne*	Ø-Preis	Kg/Stück	Ø-Preis Vorw.
Jungbullen	U 2	27	3,50-3,88	3,68	400,59	3,72
	R 2	31	3,25-3,80	3,63	353,04	3,58
	R 3	22	3,35-3,71	3,55	392,61	3,57
	O 2	13	3,00-3,35	3,25	325,89	3,28
	O 3	13	3,07-3,11	3,08	360,58	3,11
	P 2	-	-	-	-	2,77
Kühe	P 3	8	2,73-2,93	2,84	324,10	2,90
	E-P insg.	137	-	3,42	365,64	3,40
	R 3	22	2,66-2,74	2,70	359,99	2,65
	O 2	36	2,20-2,57	2,45	297,06	2,45
	O 3	183	2,50-2,61	2,55	326,37	2,52
	P 1	170	1,72-2,14	1,81	233,19	1,80
Färsen	P 2	76	2,05-2,21	2,11	266,78	2,09
	P 3	78	1,50-2,50	2,16	268,79	2,16
	E-P insg.	670	-	2,33	295,61	2,30
	R 3	14	3,00-3,41	3,24	305,31	3,20
	O 3	35	2,44-3,00	2,68	287,80	2,65
	O 4	27	2,48-2,56	2,54	314,31	2,56

* gebildet aus den errechneten Mittelwerten der Meldebetriebe Quelle ADD Trier

Schlachtzeitraum: 28.02.-06.03.11		Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) für Schlachtrinder im Preisgebiet							
		Baden-Württemberg				Nordrhein-Westfalen			
Kategorie	HdKl.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.
Jungbullen	U 3	3,55-3,61	3,58	3,67	427,00	3,48-3,60	3,57	3,62	443,40
	R 3	3,47-3,70	3,53	3,61	391,00	3,41-3,57	3,51	3,57	406,80
	O 3	3,09-3,30	3,24	3,31	365,00	3,23-3,39	3,32	3,35	368,50
Kühe	R 3	2,69-2,79	2,75	2,72	369,00	2,69-2,78	2,72	2,72	360,10
	O 3	2,51-2,64	2,59	2,58	329,00	2,55-2,68	2,64	2,61	333,70
	P 1	1,76-1,87	1,84	1,82	233,00	1,73-1,97	1,88	1,89	238,10
Färsen	R 3	3,03-3,34	3,13	3,11	312,00	2,86-3,19	2,97	2,96	307,20
	O 3	2,46-2,99	2,66	2,58	287,00	2,49-2,64	2,57	2,57	292,70

Quellen: für RLP und Hessen: ADD Trier; für Ba-Wü.: LLM Schwäb. Gmünd; für NRW: LEJ

Erzeugerpreise für Nutzkälber ab Hof



1. u. 2. Qualität, zur Bullen- bzw. Kälbermast geeignet; Alter ab 14 Tage; ca. 40 bis 60 kg LG in Eur/St.; inkl. MwSt., nach allen Vermarktungsabzügen

Region	Hessen				Rheinland-Pfalz			
	28.02.-06.03.11				07.03.-13.03.11			
Woche vom:	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.
Bullenkälber								
Holstein sbt.	398	84-127	109	110	352	80-130	97	95
Holstein rbt.	40	99-130	114	111	61	80-180	108	101
Kreuzungen	9	199-245	206	201	28	150-355	211	211
Fleckvieh	12	266-321	299	294	-	-	-	-
3. Qualität	31	28-50	40	41	9	50-75	62	37
Mutterkälber								
Holstein	11	50-50	50	50	8	30-150	73	47
Kreuzungen	7	120-161	136	113	16	100-240	160	161
3. Qualität	-	-	-	-	-	-	-	-

Quelle: LLH Kassel, LWK RLP, Bad Kreuznach

Erzeugerpreise für Fleckviehkälber; bis 100 kg LG, ab Hof, in Eur je kg LG, o. MwSt

Zeitraum: 28.02.-06.03.11		(Veränderungen zur Vorwoche)	
Region	Bayern	Baden-Württemberg	Südbaden
Bullenkälber	4,81 (+ 0,03)	4,69 (± 0,00)	4,38
Mutterkälber	2,66 (+ 0,04)	2,59 (± 0,00)	2,38

Quelle: LBV-BW, BBV

Aktuelle Schlachtstättenpreise



Preise für Schlachtrinderhälften, in Eur/kg SG, frei Schlachtstätte, o. MwSt

Tierart / HdKl.	08.03.2011	Vorwoche
Jungbullen R3	3,45-3,70	3,45-3,70
Kühe O3	2,35-2,60	2,35-2,60
Färsen O3	2,35-3,25	2,35-3,30

Umfrage d. LWK RLP in Schlachtst. aus RLP

Schlachtlämmerpreise



In Eur kg/LG, incl. 10,7 % MwSt (LG abzgl. 5 % Nüchterung)		07.03.-13.03.11
Klasse 1 jung, vollfleischig :		2,10-2,30
Klasse 2 jung, fleischig :		1,85-2,05
Klasse 3 abfallende Qualitäten:		0,90-1,80
Tendenz: Preise fest		
Quelle: EZG Weideland w.V., Bitburg-Meckel, Tel.: 06568/ 96 96 46		

Lammfleisch Südwest



Amtliche Preisfeststellung (1. FIGDV) in Ba-Wü, Hessen, NRW u. RLP, in Eur/kg, ohne MwSt, für die Woche vom: **28.02.-06.03.11**

Nach Schlachtgewicht pauschal abgerechnet

	Stück	SG kg/Tier	Spanne	Ø-Preis
Lämmer	283	18,80	4,19-4,80	4,59

Quelle: LLM Schw.-Gmünd, ADD Trier, LANUV Düsseldorf, RP'en Stuttgart und Gießen

Pferdemarkt Cloppenburg



Vom **09.03.2011**; **Auftrieb: 72 Pferde**;

Schlachtpferdepreise in Eur / kg LG; o. MwSt

1. Qualität	0,70
vollfleischiges Warmblut	0,50-0,65
geringfleischige Pferde	0,40-0,45
Stückpreise/Eur 1. Reitpferde	550-1.300
2. Kleinpferde/Ponys/Esels	100-550

Marktverlauf: **mäßig**

Nächster Pferdemarkt: **13.04.2011**

Quelle: Stadt Cloppenburg

Auktionstermine



Zuchtvieh		Fleischrinder	
Bitburg:	19.03.11	Bitburg(BEDA)	20.03.11
Bitburg (BEDA)	19./20.03.11	Hamm:	25.03.11
Krefeld (Schau)	30.03.11	Alsfeld:	06.04.11
Alsfeld:	06.04.11	Groß Kreuz	19.04.11
Kälber		Absetzer	
Alsfeld:	16.03.11	Alsfeld:	16.03.11
Biebesheim:	21.03.11	Krefeld:	13.04.11
Alsfeld:	13.04.11	Alsfeld:	13.04.11
Biebesheim:	18.04.11	Krefeld:	11.05.11
Ferkel		Zuchtschweine	
Limburg:	16.03.11	Limburg:	13.04.11
Schafe			
Limburg:	25.03.11	Hilders:	16.04.11

Erzeugerpreise für Schlachtschweine frei Schlachtstätte



Ämtliche Preisfeststellung (1. FIGDV), nach Handelsklassen und SG (bei E-P 80-110 kg SG), ohne MwSt.

Zeitraum:	28.02.-06.03.11	M	E	U	E-P	E-P Vorw.
Baden-Württemberg						
(30 Betriebe, 56.892 Stück)	0,90-1,16	1,41-1,61	1,23-1,51	-	-	-
gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,06	1,44	1,32	1,42	1,42	1,42
Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	59,50	53,20	58,60	58,50	58,50
Rheinland-Pfalz						
(9 Betriebe, 19.031 Stück)	0,85-1,13	1,42-1,55	1,16-1,35	-	-	-
gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,02	1,45	1,35	1,41	1,40	1,40
Klassen-Anteil in Prozent	0,90	68,84	25,53	-	-	-
Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	58,36	53,08	-	-	-
Nordrhein-Westfalen (Süd)						
(25 Betriebe, 364.170 Stück)	1,12-1,16	1,42-1,48	1,28-1,36	-	-	-
gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,15	1,43	1,31	1,41	1,41	1,41
Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	59,10	53,20	58,00	58,00	58,00
Hessen						
(10 Betriebe, 3.052 Stück)	1,01-1,14	1,44-1,49	1,29-1,38	-	-	-
gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,11	1,47	1,35	1,44	1,44	1,44
Klassen-Anteil in Prozent	1,25	73,92	17,60	92,92	91,89	91,89
Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	59,29	53,26	58,22	58,58	58,58
Thüringen						
(6 Betriebe, 24.642 Stück)	1,09-1,23	1,42-1,46	1,32-1,36	-	-	-
gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,16	1,45	1,34	1,41	1,41	1,41
Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	58,40	53,10	56,70	56,70	56,70

Quellen: für RLP: ADD Trier; für Hessen: RP Gießen; für sonstige: zuständige Stellen d. Länder

Aktuelle Schlachtstättenpreise



Basis-Preis f. Schlachtschweine, 56 % MFA (in Eur/kg/SG), frei Schlachtstätte

1. Umfrage in Schlachtstätten aus RLP vom:	08.03.2011	
Spanne:	1,38-1,44	Vorw.: 1,38-1,44
2. Umfrage LLH bei Kurhessischen Genossenschaften vom:	07.03.2011	
Spanne:	1,39-1,42	Vorw.: 1,39-1,42
ISN Notierung		
25.02.-03.03.11	ISN: 1,42-1,44	Median: 1,43
04.03.2010	ISW: 1,42-1,44	Median: 1,42
Quelle: ISN Tel.: 09 00 / 19 00 929		

VEZG Vereinigungspreis



Schlachtschweine mit 56 % MFA, VEZG-AutoFOM-Referenzmaske, frei Schlachtstätte, o. MwSt.

Wochenpreis vom 04.03.11 (04.03. bis 10.03.11)		
AutoFOM-Preisfaktor:	1,42 Eur / Indexpunkt	
Preisspanne/Eur:	1,42-1,44	(Vw.: 1,42)
FOM-Basispreis:	1,42 Eur/kg SG	(Vw.: 1,42)
Vermarktungsmenge: 232.500 (z. Vw.: + 800)		
M-Schlachtsauenpreis, frei Schlachtst. 3-5 St.:	1,13	
Preisspanne:	1,13-1,15 Eur/kg SG	
M-Schlachtsauenpreis, Ab Hof:	1,01	
Preisspanne:	1,01-1,03 Eur/kg SG	
Quelle: LWK Nieders. Tel: 09001/190-244, 69 ct/M.		

Ferkelpreise Rheinland-Pfalz / Saarland



1. **Basispreise ab Hof** (o. MwSt.) für Standard-Qualitätsferkel der EZ-Ringe; Ø-Gruppen-Größe: Ringf.: 30 Stk., Aufzuchtferkel: 100 Ferkel/Partie; z.T. als Poolpreis; ohne Abzüge für Klein- u. Zuschläge für Großgruppen; ohne Kosten für Transport u. Impfungen; mit Qualitätszuschlag

"Aufzuchtstall" für den Zeitraum vom:

07.03.-13.03.11

Die Zu- u. Abschläge für abweichende Mengen u. Qualitäten bei R-Ferkeln sind frei vereinbar!

Basis	kg	Grundpreis bzw. Spanne (Eur/St.)	± Preisveränderung zur Vorw. (Eur/St.)	Zu-/Abschläge (Eur/kg) für Mehrgewicht	Mindergew.
Qualitätsringferkel (R)	25	45,00	± 0,00	bis 30 kg 1,30	1,00
Aufzuchtferkel (A)	8	29,20 — 32,50	± 0,00 — + 0,67	0,50-1,00	0,50-1,00
	30	51,20 — 54,35	± 0,00 — + 0,70	0,50-0,70	0,70-1,00

2. **Verkaufspreismeldungen der Erzeugerringe aus der Vorwoche, vom**

28.02.-06.03.11

Basis (kg)	Anzahl Ferkel	Preis/Ferkel (Eur/St.) Spanne	Ø-Preis	± Preisveränderung zur Vorw. (Eur/St.)	Zu-/Abschläge (Eur/kg) für Mehrgew.	Mindergew.
(R) 25	2.199	45,00-50,00	47,09	- 0,35	bis 1,30	bis 1,00
(A) 8	1.081	29,20-31,83	29,44	- 0,31	0,50-1,00	0,50-1,00
(A) 30	1.705	51,20-53,65	51,58	- 0,01	0,50-0,70	0,70-1,00

Zuschläge: Bei Kleingruppen (Ringferkel), bis 60 Ferkel/Partie, wurden teils Abzüge bis 2,00 Eur/Tier, bei Großgruppen, ab 100 bzw. 160 Tiere, Zuschläge von bis zu 4,00 Eur/Tier, vor MwSt., berechnet.

Herkünfte: Zwei-/Dreirassenkreuzungen, Hybriden, Systemferkel

Quelle: LWK RLP, KH

Ab Hof Preise für Schweine



RLP-Erzeuger-Metzger-Direktverk.; **Metzgerqualität** (Ø ca. 58-60% MFA; in Eur/kg, o.MwSt)

Schlachtzeitraum vom	28.02.-06.03.11	
Gemeldete Tiere: 615 Preis / kg LG:	1,32	
umg. auf SG (79 % Ausschl.):	1,67	
Empfehlung der EZG'en aus RLP f.d. Woche vom	07.03.-13.03.11	
	1,32 kg LG	
Quelle: LWK RLP, Bad Kreuznach	1,67 kg SG	

Ferkelpreise Hessen



Ab-Hof-Preise für Standard-Qualitätsferkel

(Basis: 28kg), Eur/Tier, o. MwSt., o. Aufschläge für Impfungen und Direktgeschäfte, inkl. aller Qualitätszuschläge, nach Abzug aller Vermarktungskosten

Zeitraum: 28.02.-06.03.11

Anzahl: 9.184	Preisspanne	Ø-Preis (Vorw.)
Grundpreis¹⁾	38,00-45,00	39,59 (38,56)
50er Gruppe²⁾	47,00-52,00	50,74 (50,74)
100er Gruppe²⁾	49,00-55,00	52,10 (52,03)
Zuschlag bis 30 kg LG	1,00-1,30	
Zuschlag > 30 kg LG	0,40-0,51	

¹⁾ Ferkel o. Zu-/Abschläge, u.a. für Mengen

²⁾ mit einheitl. Genetik u. Gewicht Quelle: LLH

Ferkelpreise aus Nordwestdeutschland



Ab-Hof-Preise f. Quali.-Ferkel, **100er-Gr.** o.MwSt, o.Aufschl. f.Topgenetik u.evtl. Impfungszuschl.

Zeitraum	Erzeugungsregion			
	Nordrhein-Westfalen		Niedersachsen	
Datenquelle*:	VHB/EZG	EZG	VHB/EZG	EZG
Basisgewicht eingekaufte Menge in St.	25 kg 65.865	25 kg 37.864	25 kg 96.621	8 kg/Systemferkel 14.566
Ø-Preis in Eur / St.	45,00	47,50	45,00	29,20
Veränderung z. Vorwoche	± 0,00	± 0,00	± 0,00	± 0,00
Preisspanne Eur / St.	44,00-49,90	-	43,00-48,00	27,50-30,50
Trend / Vorwoche (Eur/St.)	-	± 0,00	± 0,00	-

*VHB: Genossenschaffl. u. priv. Viehhandelsbetriebe; EZG = Erzeugergemeinschaft f. Ferkel. Preise = Grundpreise für Qualitätsferkel mit QS-Standard u. definierter Genetik. Der Ø-Preis wird als Median ermittelt. Zuschläge für Impfungen sind nicht enthalten. Für kleinere Partien werden in der Regel Preisabschläge, für größere Partien Preisaufläge vereinbart. Gewichtsabweichungen von der Basis 25 kg werden mit bis zu 1 Eur / kg verrechnet.

Quellen: Landwirtschaftskammern Nordrhein-Westfalen und Niedersachsen

Ferkel Baden-Württemberg



Region	Erzielte Ø-Preise der Vorwoche 1)	Notierung
Hohenlohe und Oberschwaben	in Eur / St. Spanne	Ø Tendenz Folgewoche
100 Gruppe 2)	42,00-47,00	45,30 ± 0,00

1) gew. Ø-Preise, 25kg-Ferkel, ohne Mykoplasmenimpfung und ohne MwSt

2) Ferkel-Gruppe ca. 100 Tiere, einheitlicher Genetik und Gewicht, mit QS-Status, frei Vermarkter

Mehrgewicht: + 1,00 EUR/kg

LLM Schwäbisch-Gmünd, Info: 0900/1810800

Futtermittel



Abgabepreise des Handels an die Landwirtschaft, in Eur/t, frei Hof/Silo (lose, ab 3 t), bzw. ab Lager (gesackt), ohne MwSt., Spannenpreise. * = Einzelmeldung

Erfassungsdatum:		x = lose (> 3 t)		o = gesackt	
		RLP/Saarl.		Hessen	
MAT, ohne Magermilchpulveranteil	o	1.364,50-1.700,00	1.260,00-1.850,00		
MAT, Magermilchpulverant. > 35 %	o	1.890,00-2.327,50	1.480,00-2.035,00		
Ergänzfutter für Aufzuchtälber, 18% RP	x	287,00-372,00	270,00-377,50		
Milchleistungsfutter 14/15 - III	x	250,00-275,00	239,00-273,50		
Milchleistungsfutter 18 - III	x	232,50-270,00	229,50-276,50		
Ferkelaufzucht, 13,2-13,6 MJ/kg	x	310,00-392,00	350,00-422,00		
Sauenfutter, 13,0 MJ/kg	x	310,00-357,00	293,00-363,00		
Schweinemastfutter					
Vormast, 1,0-1,15% Lysin, >13,2MJ/kg	x	275,00-345,00	278,00-330,00		
Endmast, 0,9-1,0% Lysin, >12,6MJ/kg	x	245,00-327,00	249,00-342,50		
Ergänzungsfutter Mastschw., 12,6 MJ/kg;	x	345,00-440,00	338,00-415,00		
28% Rohprotein	o	460,00-460,00	-		
Legehennenalleinfutter, 11,4 MJ/kg,	x	295,00-355,00	328,50-357,50		
0,38 % Methionin	o	470,00-626,00	-		
Broileralleinfutter, 13,4 MJ/kg	x	330,00-355,00	-		
Putenalleinfutter., Phase 6, 11,5 MJ/kg	x	305,00-335,00	-		
Sojaschrot, 43-44% Rohprotein	x	370,00-390,00	368,00-410,00		
	o	470,00-596,00	-		
Rapsschrot, ca. 34 % Rohprotein	x	257,50-282,50	249,00-275,00		
Weizenkleie (Normtyp)	o	185,00-210,00	-		
Melasseschnitzel, gepresst	x	260,00-279,00	-		
Alleinfutter f. Mastschafflämmer	o	420,00-523,20	-		
Ergänzungsfutter für Zuchtschafe	x	258,50-310,00	-		
Raufutter					
Einkaufspreise des Handels, ab Hof, in Eur/t, o.MwSt.					
Heu, kleine HD-Ballen, 1. Schnitt		125,00-160,00	125,00-145,00		
Heu, Rundballen, 1. Schnitt		90,00-140,00	90,00-140,00		
Heu, Quaderballen, 1. Schnitt		100,00-150,00	110,00-140,00		
Stroh, kleine HD-Ballen		100,00-110,00	105,00		
Stroh, Rundballen		80,00-100,00	80,00-100,00		
Stroh, Quaderballen		80,00-100,00	90,00-100,00		

Quelle: Landwirtschaftskammer RLP und LLH Kassel

Sauen/Ferkel Südhessen



Ring-Preis im Erzeuger-Direktgeschäft in Ableitung vom Schlachtschweinepreis in Eur ohne MwSt

Zeitraum:	14.03.-20.03.11
Ferkel	
Basis 25 kg, geimpft gg. Mykoplasmen, mit einheitl. Genetik u. Gewicht, Verkauf ab Hof, ohne Zuschläge für Mengen	47,93
Mehrgewichtszuschlag 25-33 Eur/kg LG	1,30
Mehrgewichtszuschlag > 33 Eur/kg LG	0,50
Jungsaunen	
Basis mind. 95 kg LG u. 180 Lebenstage, Nettoendpreis ab Hof	251,70

Quelle: Schweine-Kontrollring Südhessen, LLH

Ferkel Rhön-Vogelsberg



Ab-Hof-Preis, o. MwSt, der EZG Rhön-Vogelsberg für den Zeitraum:

Zeitraum:	07.03.-13.03.11
Basis 28 kg-Ferkel, Eur/St	52,00
Mehrgewicht (28-30) Eur/kg LG	1,28
Mehrgewicht, >30 kg:	kein Zuschlag

Quelle: EZG Qualitätsfleisch Rhön-Vogelsberg

Hybrid-Jungsaunen



Basispreis: 5-10 Tiere/Lieferung; frei Hof, ab 90 kg LG, kg LG (o. MwSt.); Zeitraum:

Spanne: 287,58-307,93 E/Tier Median: 294,50

Jungsaunenpreise: ohne Zu-/Abschläge bei abweichender Gruppengröße, Paritäten oder div. Boni-Mali-Regel.

Quelle: JSR, BHZP-RLP/Hessen, PIC, TOPIGS Hülseberger Zuchtschweine

Warenterminbörsen



Eurex, Schluss-Kurse 08.03.2011

Schlachtschw.-Kontrakte; 8.000 ± 500 kg SG;

Cash-Settlement-Abrechn. nach "Eurex Hog Index", 56 % ± 3 % MFA, 85-100 kg, SG/Tier

Liefermonat	Umsatz	Eur/kg	Vorwoche
Mrz 11	0	1,458	1,415
Apr 11	0	1,515	1,456
Mai 11	0	1,570	1,505
Jun 11	0	1,610	1,568
Jul 11	0	1,618	1,575
Aug 11	0	1,625	1,588
Sep 11	0	1,635	1,583
Okt 11	0	1,593	1,510

Eurex, Schluss-Kurse 08.03.2011

Ferkel-Kontrakte; 100 St./25 kg LG; Cash-Settle.-

Abrechnung auf Basis des "Eurex Piglet Index"

Liefermonat	Umsatz	Eur/St.	Vorwoche
Mrz 11	0	47,30	44,80
Apr 11	0	45,80	44,40
Mai 11	0	45,50	44,40
Jun 11	0	46,00	46,00
Jul 11	0	46,50	46,50
Aug 11	0	43,50	43,50
Sep 11	0	43,50	43,50
Okt 11	0	43,50	43,50

Quelle: Eurex Frankfurt

Eierpreise



Erzeugerpreise für Güteklasse A, lose, in Cent / St.					Eiernotierung Südwest vom 8. März 2011			
Rheinland - Pfalz vom: 28.02.-06.03.11			Hessen vom: 28.02.-06.03.11		Großhandelsabgabepreise an den LEH, ohne MwSt und ohne KVP, Eur/100 Stück			
Gew.-Kl.	Spanne	Ø-Preis	Spanne	Ø-Preis	Bodenhaltung			
aus Käfighaltung, an Handel u. Großverbraucher, frei Empf., von 1 bis 15 Kisten à 360 Stück, o. MwSt.					Gewichts	Eur/100 St.	Eur/100 St.	
XL	12,50-16,00	13,45	-	14,50	klasse	01.03.11	22.02.11	
L	8,00-11,50	8,95	-	9,20	XL	18,00	17,50	
M	8,00-10,50	8,68	-	8,95	L	12,50	12,00	
S	-	5,63	-	-	M	11,00	10,50	
aus Bodenhaltung, an Handel- u. Großverbraucher o. MwSt.					S	7,50	7,00	
XL	15,00-19,00	16,19	14,00-19,00	16,43	Tendenz:	fest	freundlich	
L	11,10-17,00	12,64	9,28-17,50	13,13	Freilandhaltung			
M	9,50-15,00	11,74	8,00-15,50	11,48	Gewichts	Eur/100 St.	Eur/100 St.	
S	8,50-12,00	8,76	3,75-10,00	6,63	klasse	01.03.11	22.02.11	
aus Bodenhaltung, an Endverbraucher, lose, inkl. MwSt.					XL	20,00	19,50	
XL	19,00-27,00	23,00	16,00-24,00	20,64	L	13,50	13,00	
L	17,00-23,00	20,00	15,00-22,00	18,45	M	12,00	11,50	
M	13,00-20,00	17,25	14,00-20,00	16,91	S	7,50	7,00	
S	10,00-15,00	13,00	10,00-15,00	13,20	Tendenz:	fest	freundlich	

Quelle: Landwirtschaftskammer RLP; LLH Kassel

Quelle: Warenbörsen

Stuttgart / Mannheim

Großmarkt-/ Verbraucher-/ Erzeugerpreise für Obst und Gemüse



	Großmarkt-Preise		Ökologische Erzeugung in Hessen			
	BLE - gewogene Ø-Preise, div. Großmärkte *) , ohne MwSt		Erzeuger an LEH Ø-Preise ohne MwSt		Großhandel an LEH Ø-Preise ohne MwSt	
	28.02.-06.03.11		08.03.2011		08.03.2011	
	akt. Woche	Vorw.	akt. Woche	Vorw.	akt. Woche	Vorw.
Tafelbirnen (kg)						
Alexander Lucas	0,78	0,86	-	-	-	-
Conference	0,80	0,89	2,30	2,30	-	2,65
Äpfel (kg) 70-80mm						
Boskoop	0,97	0,97	1,75	1,75	1,85	1,85
Elstar	0,95	0,96	1,88	1,80	1,96	1,94
Cox Orange	0,88	0,88	-	-	1,75	1,95
Jonagold	0,81	0,81	1,70	1,70	1,75	1,75
Pinova	0,82	0,83	1,80	1,80	1,80	1,85
SONSTIGES OBST						
Trauben blau (kg)	-	-	-	-	-	-
Haselnüsse (kg)	-	-	-	-	-	-
Walnüsse (kg)	-	-	5,85	6,00	5,99	5,94
GEMÜSE U. SALAT						
Bataviasalat (Stk)	-	-	1,12	-	1,10	1,33
Chicoree (kg)	-	-	4,35	4,35	3,85	4,04
Eichblattsalat (Stk)	-	-	1,12	1,36	1,10	1,33
Endivien (Stk)	-	-	1,66	1,62	1,43	1,49
Feldsalat gew. (kg)	-	-	11,11	14,40	12,23	13,40
Kopfsalat (Stk)	0,98	0,96	1,12	1,29	1,12	1,25
Radicchio (kg)	-	-	2,25	2,40	2,25	2,18
Spinat gew. (kg)	-	-	3,63	4,05	3,78	4,01
Blumenkohl (Stk)	-	-	1,27	1,37	1,14	1,20
Broccoli (kg)	-	-	2,18	2,13	2,19	2,20
Chinakohl (kg)	-	-	2,25	1,40	2,30	2,05
Grünkohl (kg)	1,03	1,08	1,45	-	1,32	-
Rosenkohl (kg)	1,85	1,81	-	-	3,95	3,95
Rotkohl (kg)	-	-	1,25	1,24	1,20	1,18
Spitzkohl (kg)	-	-	2,50	2,50	2,49	2,83
Weißkohl (kg)	-	-	1,06	1,10	0,98	0,99
Wirsing (kg)	-	-	1,00	1,00	1,62	1,60
Fenchel (kg)	-	-	2,68	2,63	2,85	2,94
Möhren gew. (kg)	0,66	0,61	0,86	0,89	1,02	0,98
Pastinaken (kg)	-	-	1,92	1,77	1,90	1,80
Schwarzwurzeln (kg)	-	-	2,10	-	1,99	2,95
Knollensellerie (kg)	-	-	1,33	1,33	1,40	1,38
Lauch (kg)	0,93	0,94	2,35	2,20	2,81	2,72
Zwiebeln (kg)	0,46	0,46	1,05	1,25	1,20	1,40

*) Handelskasse I; Frankfurt, München, Köln, Berlin, Hamburg

Quelle: LWK RLP, BLE, LLH Kassel

Ökoprodukte ab Hof



Ökologische Erzeugung in Hessen		
Ab Hof-Preise inkl. MwSt		08.03.2011
Produkte	von - bis	Ø
Bataviasalat (Stk)	1,99-2,15	2,08
Chicoree (kg)	7,49-7,99	7,73
Eichblattsalat (Stk)	1,95-2,15	2,07
Eisbergsalat (Stk)	2,15-2,49	2,31
Feldsalat (kg)	14,90-24,50	19,45
Kopfsalat (Stk)	-	1,99
Endivien (Stk)	2,80-3,29	2,98
Mangold (kg)	3,25-3,80	3,49
Zuckerhut (kg)	-	3,49
Postelein (kg)	13,50-19,90	16,77
Spinat gew. (kg)	6,50-7,30	6,90
Radicchio (kg)	4,29-5,00	4,56
Broccoli (kg)	3,99-4,49	4,11
Schlangengurken (Stk)	1,95-2,69	2,32
Paprika rot (kg)	5,95-6,99	6,73
Tomaten (kg)	3,75-4,80	4,28
Zucchini grün (kg)	3,79-4,90	4,32
Sauerkraut (kg)	3,30-3,98	3,71
Blumenkohl (Stk)	1,99-2,49	2,27
Chinakohl (kg)	3,99-4,29	4,11
Kohlrabi (Stk)	1,20-1,60	1,40
Rosenkohl (kg)	3,50-5,95	4,73
Weißkohl (kg)	1,40-2,19	1,96
Wirsing (kg)	1,60-2,49	2,16
Rosmarin (Bd)	-	1,40
Petersilie kraus (Bd)	1,49-1,50	1,50
Schnittlauch (Bd)	1,20-1,95	1,71
Kresse (Schale)	0,90-1,10	1,00
Fenchel (kg)	4,39-5,29	4,91
Meerrettich (kg)	10,15-12,59	11,37
Walnüsse (kg)	7,95-8,25	8,14
Steinchampignons (kg)	9,50-11,39	10,21
Austempilze (kg)	11,98-13,20	12,46
Knoblauch (kg)	11,90-12,79	12,35
Porree (kg)	2,94-4,95	3,99

Quelle: LLH Kassel

Wareterminbörse



Eurex Frankfurt			
Liefermonat	Umsatz	Euro/t	Vorw.
Schlussnot. London Potato Future 08.03.2011 Futures , Menge: 25 t, frei handelbare Ware, versch. Qualitäten für britischen Markt. (Cash-Settlement-Abrechnung auf Basis "Eurex London Potato-Index")			
Apr 11	0	220,00	220,00
Schlussnot. für Veredelungs-kartoffeln , Menge: 25 t, u. a.: Bintje, Asterix, max 65 Knollen/10 kg (Cash-Settlement-Abrechnung auf Basis "Eurex EU-Process Potato-Index")			
Apr 11	190	249,00	267,00
Jun 11	67	264,00	287,00
Nov 11	0	112,00	119,00

Quelle: Eurex Frankfurt

Speisekartoffeln



08.03.2011		RLP-Nord	RLP-Süd	Hessen
Erzeugerpreise, Eur/dt, ohne MwSt. lose, frei Rampe, vor Abzug Sortierkosten	1	26,00	28,00	25,00-29,00
	2	24,00	26,00	25,00-28,00
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher	1	40,00-80,00	52,00-70,00	-
Eur/dt, inkl. MwSt., in 10 + 12,5 kg Säcken	2	40,00-80,00	52,00-70,00	48,00-80,00
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher	1	50,00-90,00	64,00-90,00	-
Eur/dt, inkl. MwSt., in 2 bis 5 kg Säcken	2	50,00-80,00	64,00-90,00	-
Großhandelsabgabepreise				
Eur/dt, ohne MwSt., mit Sack,	1	39,00-46,00		32,00-41,00
Mindestabgabe eine Palette	2	36,00-45,00		30,00-40,00
Kleinverkaufspreise LEH, Discounter				
Eur/dt, inkl. MwSt. in 2 bis 5 kg-Netzen	1	70,00-125,00		-
	2	56,00-125,00		-

1 = festkochende Sorten, 2 = vorw. festkochende Sorten

Quelle: LWK RLP; LLH Kassel

gültig vom 09.03.11 bis 16.03.11